

Konzept zur Unterstützung der Neusser Gastronomie in Zeiten der Corona-Pandemie
- Förderung der Winterfestigkeit der Außengastronomie -
Antrag auf Zuschussgewährung

Ich beantrage auf der Grundlage des Konzepts zur Unterstützung der Neusser Gastronomie in Zeiten der Corona-Pandemie – Förderung der Winterfestigkeit der Außengastronomie – einen Zuschuss. Dazu mache ich folgende Angaben:

1. Angaben zum Antragsteller/Antragstellerin

Name und Anschrift des Gastronomiebetriebes:

414 Neuss

(Handels-) Registernummer des Gastronomiebetriebes (siehe Gewerbeanmeldung):

Vor-, Nachname des Antragstellers/ in: _____

Wenn der Antragsteller nicht selbst Betriebsinhaber ist, bitte zusätzlich folgende Angaben machen:

Vor-, Nachname Betriebsinhabers/ -in: _____

Funktion/ Vertretungsbefugnis des Antragstellers/ in
(z.B. Geschäftsführer, Prokurist etc.)

Personal-, Reisepassnummer oder anderes amtliches Ausweisdokument des Antragstellers/ Antragstellerin (Kopie des Ausweisdokuments wird dem Antrag beigelegt):

Nummer: _____ Ausstellende Behörde: _____

Kontaktdaten des Antragstellers/Antragstellerin (Telefonnummer und E-Mail-Adresse):

(Geschäfts-) Bankverbindung

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut _____

IBAN _____

BIC _____

2. Angaben zur Außengastronomie

Der Betrieb verfügt zum Zeitpunkt der Antragstellung über eine Außenterrasse/ Außengastronomie:

- a) im öffentlichen Raum; die (hergestellte/ geplante) winterfeste Außengastronomie liegt dabei innerhalb der durch Sondernutzungserlaubnis zur Verfügung gestellten Fläche
- b) auf privatem Grund

Größe der Außenterrasse insgesamt: _____ m² davon im öff. Raum: _____ m²
 (geplante) Größe der winterfest zu gestaltenden Außengastronomiefläche: _____ m² davon im öff. Raum: _____ m²

Bitte fügen Sie dem Antrag eine Skizze der winterfest hergestellten/ geplanten Außenterrasse auf Basis der genehmigten Fläche bei (durch Einzeichnen der winterfesten Fläche in die genehmigte Außenterrassenfläche).

3. Antragsgegenstand

- a) „Regelfall“: Ich beantrage einen Zuschuss zur Anschaffung von Zelten (Pavillons, Pagoden). Die zu fördernden Zelte entsprechen den Vorgaben in Teil A. des Konzepts (S. 3 + 4) und weisen folgende Maße auf (Angaben können alternativ in Skizze gemacht werden; vgl. **2.**):

Maß (b x t x h; h max = 3,50 m, vgl. <u>Konzept, Teil A. (S. 3 + 4)</u>	Anzahl
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Bitte geben Sie zusätzlich an, ob Sie einen Ortstermin für erforderlich halten (wegen Unklarheiten z.B. zum zur Verfügung stehenden und genehmigten [öffentlichen] Raum oder zur Einhaltung der brandschutztechnischen Anforderungen; vgl. Ziffer 2. a) der Förderrichtlinie in Teil C. des Konzepts):

- Ja, ich halte einen Ortstermin für erforderlich, weil Unklarheiten bestehen.** Angaben zu meiner Verfügbarkeit für einen Ortstermin mache ich weiter unten.
- Nein, einen Ortstermin halte ich nicht für erforderlich. Die Aufstellung der Zelte (Pavillons, Pagoden) ist in meinem Fall unzweifelhaft innerhalb des zur Verfügung stehenden Raum und unter Einhaltung sämtlicher Vorgaben möglich.**

oder

- b) „Ausnahmefall“: Ich beantrage einen Zuschuss zur Anschaffung von Windschutzelementen. Die zu fördernden Windschutzelemente entsprechen den Vorgaben in Teil B des Konzepts (S. 5) und weisen folgende Maße auf (Angaben können alternativ in Skizze gemacht werden):

Maß (b x t x h; zulässige Höchstmaße vgl. <u>Konzept, Teil B.</u>)	Anzahl
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Mir ist bekannt, dass die Aufstellung von Windschutzelementen (im öffentlichen Raum) nur ausnahmsweise zulässig ist und die (gegenüber Zelten) höheren Kosten im Normalfall nicht bezuschusst werden (vgl. aber noch 4. Härtefallklausel).

Als Begründung für die Anschaffung von Windschutzelementen gebe ich an:

- b.1) die Aufstellung von Zelten (Pavillons, Pagoden) ist auf meiner Außenterrasse wegen des zur Verfügung stehenden Raums nicht möglich

→ unter Umständen Härtefallantrag zur Zuschusshöhe möglich; vgl. 4.

- b.2) die Aufstellung von Zelten (Pavillons, Pagoden) wäre auf meiner Außenterrasse möglich; ich wünsche das aber nicht, weil:

Zur Überprüfung der Angaben/ Herstellung eines Einvernehmens zur Aufstellung der Windschutzelemente ist ein Ortstermin erforderlich. Angaben zu meiner Verfügbarkeit für einen Ortstermin mache ich weiter unten. Bei einer Bestellung/ Aufstellung vor Durchführung des Termins trage ich das Risiko, dass ein Einvernehmen zur Aufstellung nicht hergestellt werden kann und eine Bezuschussung entfällt.

oder

- c) „Sonderfall“: Aufgrund der örtlichen Verhältnissen ist auf meiner Außenterrasse weder eine Nutzung von Zelten noch eine Nutzung von mobilen Windschutzelementen möglich. Ich benötige eine auf meinen Einzelfall zugeschnittene Lösung.

→ unter Umständen Härtefallantrag zur Zuschusshöhe möglich; vgl. 4.

Zur Überprüfung der Angaben/ Herstellung eines Einvernehmens über eine förderfähige Einzelfalllösung ist ein Ortstermin erforderlich. Angaben zu meiner Verfügbarkeit für einen Ortstermin mache ich weiter unten. Bei einer Bestellung/ Aufstellung vor Durchführung des Termins trage ich das Risiko, dass ein Einvernehmen zur Aufstellung nicht hergestellt werden kann und eine Bezuschussung entfällt.

4. Härtefallklausel

Ich habe oben angegeben, dass ich gerne ein Zelt/ Zelte (Pavillons, Pagoden) aufstellen würde, dafür aber nicht genug Raum vorhanden ist (3. b) 1) bzw. dass mir weder für Zelte (Pavillons, Pagoden) noch für Windschutzelemente ausreichend Raum zur Verfügung steht (3. c). Die Kosten für die Anschaffung von Windschutzelementen bzw. zur Realisierung der Einzelfalllösung übersteigen den sich aus dem Regelfördersatz ergebenden Zuschussbetrag erheblich. Zur Begründung für einen Antrag auf Heraufsetzung des Zuschussbetrags wegen unbilliger Härte mache ich folgende Angaben (kann auch noch nach Antragstellung angegeben/ ergänzt werden):

- a) Förderung gemäß Regelfördersatz

Anzahl m² wettergeschützte Außenterrasse (vgl. 2.): _____ m² x 50, € = _____ €

- b) Kosten der Herstellung Winterfestigkeit

tatsächliche/ geschätzte (Beleg wird nachgereicht) Anschaffungskosten: _____ €

5. Ortstermin

Sie können hier Angaben dazu machen, an welchen Wochentagen/ zu welchen Uhrzeiten Sie für einen Ortstermin zur Verfügung stehen (Bsp.: Mo, Mi, Fr, jeweils zw. 08:00 Uhr und 12:00 Uhr). Wir kommen schnellstmöglich mit einem Terminvorschlag auf Sie zu.

Sonstige Erklärungen des Antragstellers/Antragstellerin (bitte ankreuzen)

- Ich nehme zur Kenntnis, dass die Aufstellung der Zelte (Pavillons, Pagoden) bzw. Windschutzelemente im öffentlichen Raum bis 31. Mai 2021 befristet ist.
- Ich erkläre, mit bislang erhaltenen Zuschüssen, die im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 gewährt wurden, sowie dem Erhalt des Zuschusses aus der Förderung der Winterfestigkeit der Außengastronomie den Höchstbetrag der Bundesregelung für Kleinbeihilfen 2020 nicht zu überschreiten. Der Höchstbetrag der Bundesregelung für Kleinbeihilfen beträgt im vorliegenden Fall 800.000 €.
- Ich versichere, dass sämtliche Angaben im Antragsformular vollständig, nach bestem Wissen und Gewissen und wahrheitsgemäß gemacht sind.
- Mir ist bekannt, dass die Rückforderung des Zuschusses unter anderem dann erfolgt, wenn der Betrieb meiner Außengastronomie in der Wintersaison 2020/2021 (November 2020 bis Mai 2021) Anlass zu ordnungsbehördlichen Beanstandungen gibt, in deren Folge eine ordnungsbehördliche Verfügung gegen mich bestandskräftig wird.
- Ich bestätige, das Konzept einschließlich der Vorgaben und der Richtlinie der Stadt Neuss über das Verfahren zur Förderung der Winterfestigkeit der Außengastronomie zur Kenntnis genommen zu haben. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, zum Nachweis der zweckentsprechenden Verwendung des Zuschusses innerhalb von vier Wochen nach Erhalt durch geeignete Belege (Vertrag, Bestellschein, Lieferschein, Rechnung, Quittung, Überweisungsbeleg etc.) einen Nachweis abzugeben („Verwendungsnachweis“).
- Einwilligungserklärung zur Speicherung der personenbezogenen Daten nach EU-DSGVO. Ich willige freiwillig in die Erhebung und Verarbeitung der für die Zuschussgewährung erforderlichen Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen ein. Weitergehende Informationen zur Speicherung meiner personenbezogenen Daten durch die Stadt Neuss habe ich unter www.neuss.de/wirtschaft/corona-hilfen/gastronomie-in-der-pandemie/antrag zur Kenntnis genommen.

Bitte beachten Sie, dass die Stadt Neuss nur vollständig ausgefüllte und fristgerecht (Fristende: 15. Dezember 2020) eingereichte Anträge bearbeiten kann.

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:

- Kopie Ausweisdokument
- Skizzenhafte Darstellung der winterfesten Außenterrasse

Ort, Datum, Unterschrift